PATIENTENDATEN (ggf. Aufkleber)			
Name:			
Vorname:			
	Geschlecht: □ m □ w		
Strasse:			
PLZ:	Ort:		



MVZ Universitätsklinikum Marburg II Humangenetik

Baldingerstraße | 35043 Marburg | Tel.: 06421 5863451 | Fax: 06421 5863511 Kooperationspartner: Zentrum für Humangenetik, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Marburg

	Materialannahme: 06421-586 5944				
Anforderung zytogenetische Pränataldiag	nostik				
ANGABEN ZUM KOSTENTRÄGER	ANGABEN ZUM EINSENDER (ggf. Arztstempel)				
□ gesetzlich versichert (Überweisungsschein Muster 10) - das Laborbudget des anfordernden Arztes wird nicht belastet - □ Privatrechnung (GOÄ-Rechnung an Patient) □ Selbstzahler	Name des Arztes, ggf. Station (Druckbuchstaben):				
□ Rechnung an Klinik	Tel.:Fax:				
ANGABEN ZUM PROBENMATERIAL					
□ Fruchtwasser □ Chorionzotten □ So	nstiges:				
Entnahmedatum:					
INDIKATION					
Verdachtsdiagnose/Fragestellung (Vorbefunde bitte beifügen):					
□ mütterliches Alter □ auffälliges ETS □ auffälliger NIPT					
☐ sonografische Auffälligkeiten ☐ besonderes Krankhe	eitsrisiko:				
Details/Sonstiges:					
Anamnese Schwangerschaft (bitte aktuelle Ultraschallbefund in Ko					
	errechnete SSW				
☐ Einling ☐ Mehrling ☐ Gravida Pa	ara				
□ sonstige Details/Zusatzinformationen (Aborte, Auffälligkeiten in vorangegangener Schwangerschaft/Krankheiten oder Behinderungen in der Familie) :					
Untersuchungsauftrag					
	□ AFP / □ ACTH im Fruchtwasser				
☐ Chromosomenanalyse ☐ pränataler Schnelltest	L AFF / L ACIT IIII FIUCIIWASSEI				
 □ Array* (nach Rücksprache/Weiterleitung an Fremdlabor) *Die vorgeburtliche Durchführung einer Array- bzw. einer indikationsbezogenen Genpanel-Analyse ist nur in begründeten Fällen Leistung der gesetzlichen Krankenkassen. □ Asservierung von DNA/Zellmaterial (nach Rücksprache) 					
Ort, Datum Name, Vorname anfordernder A	rzt (Druckschrift) Unterschrift anfordernder Arzt				

Das Gendiagnostikgesetz fordert für alle genetischen Analysen eine ausführliche Aufklärung (verbleibt beim Einsender) und schriftliche Einwilligung der Patienten. Eine Kopie der schriftlichen Einwilligung muss zusammen mit dem Untersuchungsmaterial an das Labor gesendet werden. Das Labor darf die Analyse nicht ohne vorliegende Einwilligung beginnen (§ 8, Abs. 1 GenDG).

PATIENTENDATEN (ggf. Aufkleber)		
Name:		
Vorname:		
Geb. Datum:	Geschlecht: □ m □ w	

(pseudonymisierter) Form.



MVZ Universitätsklinikum Marburg II Humangenetik

Baldingerstraße | 35043 Marburg | Tel.: 06421 5863451 | Fax: 06421 5863511 Kooperationspartner: Zentrum für Humangenetik, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Marburg

Einwilligungserklärung zur Durchführung genetischer Analysen gemäß GenDG

Das Gendiagnostikgesetz (GenDG) fordert für alle genetischen Analysen eine ausführliche Aufklärung und eine schriftliche Einwilligung sowie vor vorgeburtlichen und prädiktiven (vorhersagenden) Analysen zusätzlich eine genetische Beratung. Die Deutsche Gesellschaft für Humangenetik (GfH) und der Berufsverband Deutscher Humangenetiker (BVDH) empfehlen darüber hinaus, die u. g. Sachverhalte im Rahmen der Einwilligung zu klären.

Bitte lesen Sie diese Einwilligung sorgfältig durch und kreuzen Sie die für Sie zutreffenden Antworten an.

Ich habe eine allgemeine schriftliche Aufklärung (und ggf. zusätzlich spezielle schriftliche Aufklärungen) zu genetischen Analysen gemäß GenDG und EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) erhalten, gelesen und verstanden.

Mit meiner Unterschrift gebe ich meine Einwilligung zu den genetischen Analysen, die zur Klärung der in Frage stehenden Erkrankung / Störung / Diagnose

notwendig sind

sowie zu den dafür erforderlichen Blut-/ Gewebeentnahmen. Ich hatte ausreichend Gelegenheit, offene Fragen zu besprechen.

Ich bin damit einverstanden, dass die Befunde der Analysen sowohl von Mitarbeitern des MVZ Lahnberge als auch des Zentrums für Humangenetik am Universitätsklinikum Marburg eingesehen werden können. Zusätzlich bin ich damit einverstanden, dass der anfordernde Arzt/Ärztin (verantwortliche ärztliche Person gemäß GenDG) die Befunde der Analyse(n) an folgende weitere Ärzte / Personen sendet: Frau / Herrn / Dr.: Ich bin mit der Weiterleitung des Untersuchungsmaterials an ein spezialisiertes Labor einverstanden. □ ja □ nein 2. Ich möchte über die Ergebnisse der genetischen Analyse insoweit informiert werden, wie es für mich und meine Familie □ ja □ nein für die o. g. Frage praktisch relevant ist. Ich bitte auch um Mitteilung von Zusatzbefunden, aus denen sich praktische Konsequenzen ableiten lassen. 3. □ ja □ nein Der Gesetzgeber schreibt vor, dass Ihre personenbezogenen Daten und medizinischen Ergebnisse/Befunde nach 10 Jahren vollständig vernichtet werden müssen. Diese Informationen können jedoch auch danach noch für Sie oder Ihre Angehörigen (z. B. für Ihre Kinder) von großer Bedeutung sein. Mit Ihrer Einwilligung dürfen wir diese Daten auch über die gesetzlich vorgeschriebene Frist von 10 Jahren hinaus aufbewahren. Sind Sie damit einverstanden, dass die für Sie oder Ihre Angehörigen relevanten Daten / Unterlagen bis zu 30 Jahre □ ja □ nein aufbewahrt und erst dann vernichtet werden? Ich bin einverstanden, dass erhobene Daten / Ergebnisse über die in Frage stehende Erkrankung in verschlüsselter (pseudonymisierter) Form für wissenschaftliche Zwecke (u.a. zur Verbesserung des Ursachenverständnisses und □ ja □ nein der diagnostischen Möglichkeiten) genutzt und anonymisiert in Fachzeitschriften veröffentlicht werden. Das Gendiagnostikgesetz verlangt, dass nicht verbrauchtes Untersuchungsmaterial nach Abschluss der Untersuchung vernichtet wird. Mit Ihrer Einwilligung darf es jedoch aufbewahrt werden. Bitte entscheiden Sie, ob und wie nicht verbrauchtes Untersuchungsmaterial verwendet werden darf. Ich bin einverstanden, dass das Untersuchungsmaterial nach Abschluss der Untersuchung aufbewahrt wird. □ nein □ ja Ich bin einverstanden (Mehrfachnennungen möglich) mit der Verwendung dieses Materials □ ja □ nein zum Zwecke der Nachprüfbarkeit der erhobenen Ergebnisse, □ nein für zukünftige neue Diagnosemöglichkeiten für meine o.g. Fragestellung. Ich möchte über klinisch bedeutsame □ nein Ergebnisse informiert werden.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich meine Einwilligung jederzeit ohne Angaben von Gründen ganz oder teilweise zurückziehen kann, ohne dass mir daraus Nachteile entstehen und dass ich das Recht habe, Untersuchungsergebnisse nicht zu erfahren (Recht auf Nichtwissen). Mir ist bekannt, dass ich eingeleitete Untersuchungsverfahren bis zur Ergebnismitteilung jederzeit stoppen und die Vernichtung des Untersuchungsmaterials einschließlich aller daraus gewonnenen Komponenten sowie aller bis dahin erhobenen Ergebnisse und Befunde verlangen kann.

zum Zwecke der Qualitätssicherung, der studentischen Lehre, der Erforschung der o.g. Erkrankung und der

Verbesserung der Diagnostik und Behandlung genetisch bedingter Erkrankungen in verschlüsselter

Ort, Datum	Unterschrift der Patientin/des Patienten/des (gesetzlichen) Vertreters	bei Vertreter: Name, Anschrift

⊓ nein